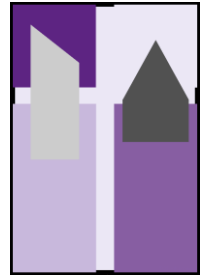


Der Grüne Bote

Evang.-Luth. Pfarrei Neunkirchen - Ermreuth



Diakonie für Kinder und Jugend e.V.

Informationen zu Krippe, Kindergärten, Hort,
Offene Ganztagschule, Ferienprogramm,
Jugendsozialarbeit an Schulen und ökumenischem
Familienstützpunkt auf den Seiten: 24-31



April

Mai

2026



Der neue Vorstand von Miteinander-Füreinander e.V. – lesen Sie mehr auf Seite 9

Aus den Kirchenvorständen.....	S. 4	Ermreuth.....	S. 16
Spendenstatistik Ermreuth.....	S. 5	Besondere Gottesdienste.....	S. 17-19
Interview.....	S. 6-7	Freud und Leid.....	S. 23
Stiftung „Zukunft schenken“.....	S. 8	Kulturtage: Konzert Hockenbergquartett +Kirchenführungen.....	S. 32
Miteinander-Füreinander e.V.....	S. 9	Ausstellung.....	S. 33
Senioren.....	S. 10-11	Ökumene.....	S. 34
Kirchbauverein - Gartentag.....	S. 12	Dekanatsjugend.....	S. 35-36
Radtour um Neunkirchen.....	S. 13	Wort des Dekans.....	S. 37
Man(n) trifft sich/Kantorei.....	S. 14	Musik und mehr.....	Rückseite
Konfirmation.....	S. 15		

Das Team der Evangelisch-Lutherischen Pfarrei Neunkirchen – Ermreuth

Geschäftsführender Pfarrer	Axel Bertholdt	0170-4118559
Pfarrerin	Anke Bertholdt	
Pfarrerin	Sibylle Stargalla	0178-6665024
Vikarin	Susanna Haßel	0173-4957652
Persönliche E-Mail	vorname.nachname@elkb.de	

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt der Pfarrei Neunkirchen-Ermreuth

	Von-Hirschberg-Straße 4, 91077 Neunkirchen am Brand	Tel. 883
E-Mail	pfarramt.neunkirchen.brand@elkb.de	Fax 09134-1446
	Mi und Do 8.30-13 Uhr	
	Sekretärinnen	Andrea Alt & Elke Pfeiffer

Sprechstunde Ermreuth Pfarrgasse 1, 91077 Neunkirchen am Brand Tel. 09192 – 295

E-Mail	pfarramt.ermreuth@elkb.de
	Di 10.00-11.30 Uhr;
	Sekretärin Petra Oßmann

Homepage der Pfarrei www.neunkirchen-am-brand-evangelisch.de**Christuskirche und Gemeindehaus** Von-Hirschberg-Str. 8, Neunkirchen am Brand Tel.1308

Mesnerin: Nina Drexler	Tel. 7082790
Hausmeister: Lutz Ludewig	Tel. 0172-9173112

Kirche St. Peter und Paul Marktplatz, Ermreuth

Bank / Spendenkonto Neunkirchen Kontoinhaber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde
VR Bank Metropolregion Nürnberg eG
IBAN: DE23 7606 9559 0001 0017 95

Bank/Spendenkonto Ermreuth Kontoinhaber: Kirchengemeinde Ermreuth
VR Bank Bamberg Forchheim
IBAN DE42 7639 1000 0000 7447 51

Kirchenvorstand Neunkirchen	Dr. Eberhard Bänsch	Ulrich Fontius
	Dr. Birgit Benedek	Anja Lemberger
	Dr. Gabi Dobler	Nancy Müller
	Dr. Jürgen Drexler	Sven Seeger
E-Mail	kirchenvorstand@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de	
Persönliche E-Mail	vorname.nachname@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de	

Kirchenvorstand Ermreuth	Alfred Hammerand	Michael Schwarz
	Stefanie Hitschfel	Günther Suft
	Brigitte Loos	Helga Thummet

Hat Gott gerade Pause?

So mag es uns erscheinen, angesichts der unfriedlichen Weltlage. Ich jedenfalls merke, wie es mir immer schwerer fällt in den kurzen biblischen Meditationen bei den monatlichen Friedensgebeten Worte der Hoffnung und Zuversicht zu formulieren. Das geht schon damit los, dass ich angesichts des Schreckens, der sich hinter jeder vermeintlichen Handlungsoption verbirgt, gar nicht weiß, was für eine Entwicklung ich mir bei diesem oder jenem militärischen Konflikt eigentlich wünschen soll. Alle Optionen führen nur zu noch mehr Toten und Verletzten oder Unterdrückung und Mord durch ein dann legitimes Unrechtsregime.

Und dass Gott die religiös-ideologisch oder nationalistisch ausgerichteten Kriegstreiber einmal wachküss und diese ihr Unrecht erkennen lässt, darauf wartet die Welt nun seit inzwischen mindestens vier Jahren vergeblich - seit dem Überfall auf die Ukraine und jetzt seit der Ermordung Tausender bei den Demonstrationen Anfang Januar im Iran.

Was ist denn mit dem dreieinigen Gott los, dessen Wille zum Frieden in der Welt und mit uns in Jesus so klar zum Ausdruck kommt? Wir feiern gerade wieder dessen Auferstehung Anfang April mit dem Osterfest.

Damals hatten die Freunde Jesu gespürt, wie nahe Gott sein kann und wie klar er seinem Willen Nachdruck verleiht. Selbst der nörgelnde Zweifler im Kreis der Jünger - Thomas - stimmt dem zu, nachdem er den Auferstandenen gesehen und sogar berührt hatte.

Als Thomas dann Jesus endlich als den Auferstandenen erkennt, da antwortet dieser ihm allerdings ziemlich schroff - diese Antwort wurde als Monatsspruch

für den April 2026 ausgewählt:

***Jesus spricht zu Thomas:
Weil du mich gesehen hast,
darum glaubst du?***

***Selig sind, die nicht sehen
und doch glauben!***

Joh 20,29

Ich denke, Jesus würde mir genauso antworten, wenn ich ihm vorwerfen würde, dass ich aktuell irgendwie keine Spuren der Liebe, der Hoffnung und des Friedens Gottes in der Welt finde.

Auch wenn ich es mir manchmal wünschen würde: Gott ist nicht evident zu beweisen. Wenn wir uns aufmachen, ihn zu suchen, kann das in die Irre führen. Wir sehen das an verblendeten Führern, die meinen, dass sie eine göttliche Sendung ausführen - selbst dann, wenn sie Hass, Tod und Gewalt verbreiten.

Es geht wohl immer nur andersherum, nämlich dass wir uns von Gott finden lassen. Gott offenbart sich, er zeigt sich nur da, wo er es will. Wir können uns nur bemühen, dafür sensibel zu sein und vielleicht angesichts mancher weltweiten Krise nicht die kleinen alltäglichen Gottesbegegnungen übersehen.

Gott ist den Jüngern an Ostern und den 40 Tagen danach im Auferstandenen ganz neu begegnet. Halten wir uns daran fest, auch wenn es uns natürlich so geht wie dem biblischen Thomas:

Sehen werden wir das nun nicht mehr.
Aber Jesus weist ihm und uns den Weg:

***Selig sind, die nicht sehen
und doch glauben!***

Und so wünsche ich uns trotz aller Krisen und Gewalt in der Welt ein gesegnetes, ermutigendes, Glauben schenkendes und hoffentlich friedlicheres Osterfest - Ihr Pfarrer

Aus den Kirchenvorstandssitzungen der Pfarrei am 11. Februar, am 11. März in Neunkirchen und am 12. März in Ermreuth

• **Gemeinsames Pfarrei-Logo**

An der gemeinsamen Sitzung beider Kirchenvorstände hat nochmals der Neunkirchner Rolf Scheidig teilgenommen und seinen Vorschlag für das neue Pfarrei-Logo vorgestellt. Nach intensiver Aussprache haben die versammelten Kirchenvorsteher/innen dann einstimmig zugestimmt. Auf farblich abgestuften violetten Vierecken



sind zwei stark vereinfachte Gebäude zu erkennen, die auf den Turm der Christuskirche und das Kirchenschiff der Peter-und-Paul-Kirche verweisen.

• **Gottesdienstzeiten an Heiligabend**

Auch wenn sich eine Konzentration der Gottesdienstbesucher auf die Gottesdienste für Kinder und mit Krippenspiel beobachten lässt, sollen die anderen Gottesdienste unverändert zu den bisherigen Zeiten auch im nächsten Jahr wieder angeboten werden.

Kirchenvorstand Neunkirchen

• **Gemeinsamer Sitzungsteil mit dem „Kirchbauverein“**

Der Kirchbauverein hat eine „Liste offener Punkte“ erarbeitet bezüglich Reparaturen, Instandsetzungsthemen usw. rund um das Gemeindezentrum.

Gemeinsam mit dem Kirchenvorstand wurden dann Prioritäten für die nächsten 1 bis 2 Jahre gesetzt und auch Finanzierungsmöglichkeiten der Maßnahmen diskutiert.

• **Haushaltsplan 2026**

Kirchpfleger Hans-Oskar Kawelke stellt den Haushaltsplan für das laufende Jahr vor, der anschließend einstimmig mit 182.089 Euro in Einnahmen und Ausgaben beschlossen wurde.

• **Vertreterin des Kirchenvorstands bei Miteinander-Füreinander**

Neben dem geschäftsführenden Pfarrer entsendet der Kirchenvorstand gemäß Satzung von Miteinander-Füreinander e.V. einen weiteren Delegierten. Diese Funktion übernimmt Nancy Müller bis zum Ende der Legislaturperiode des aktuellen Kirchenvorstands.

Kirchenvorstand Neunkirchen

• **Verbiss auf dem Friedhof**

Konrad Pieger war bei diesem Tagesordnungspunkt zu Gast und berichtete von regelmäßigem Verbiss und herausgezogenen Pflanzen auf dem Friedhof. Neben Vögeln sind auch Rehe auf dem Friedhof beobachtet worden, die offenbar niedrige Teile der Einfriedung überwinden können. Es soll daher auf gut 20 Meter Länge ein Wildzaun aufgestellt werden.

• **Sanierung Gemeindehaus**

Die Probleme bei der Heizung sollen umgehend behoben werden. Eine Fachfirma wurde damit beauftragt.

Die ehemals feuchten Wände im Untergeschoss des Gemeindehauses wurden abgebürstet und werden aktuell regelmäßig bezüglich Feuchtigkeit gemessen.

Pfr. Axel Bertholdt

Gaben- und Spendenstatistik 2025 Ermreuth

Klingelbeutel	5.813,25 €
Landeskirchliche Kollekten	1.536,50 €
Dekanatskollekten	134,00 €
Kollekten eigene Gemeinde	1.346,50 €
Kollekten Posaunenchor	294,00 €
Kollekten Bücherei	409,00 €
Spenden Kirche	1.508,00 €
Spenden Orgel	477,00 €
Spenden eigene Gemeinde	1.005,00 €
Spende Posaunenchor	360,00 €
Spende Bücherei	667,50 €
Spende Gemeindehaus	550,00 €
Spende Seniorentreff	615,50 €
Spenden Friedhof	750,00 €
Spenden + Kollekte Kindergarten	157,00 €
Spenden Mutter-Kind-Heim Fürth	169,00 €
Spende Caritas Neunkirchen	92,00 €
Spende Kinder- u. Jugendarbeit	64,00 €
Spende Weltgebetstag 2025	634,00 €
Brot für die Welt	3.158,00 €
Summe:	19.740,25 €
Kirchgeldertrag in 2025:	5005,05 €
Freiwilliger Kirchenbeitrag 2025:	360,00 €

Interview mit Ralf Stechmann

Vorsitzender des Diakonievereins Miteinander – Füreinander e.V.



Gr. Bote: Zunächst einmal: Herzlichen Glückwunsch zum Vorsitz von Miteinander-Füreinander!

Ralf Stechmann: Dankeschön!

Gr. Bote: Wie Du sagst, bist Du seit gut drei Jahren in unserer Gemeinde aktiv, beim Fahrdienst von Miteinander-Füreinander, beim Holzbohlenaustausch am Kircheneingang mit Sven Seeger, beim Streichen der Außenholzklebgerüste bei der Kinderkrippe mit Wilhelm Friedrich und Hans Lederer etwa, immer unspektakulär im Hintergrund

Ralf Stechmann: Ich wohne schon seit 25 Jahren in Hetzles, aber tatsächlich kam ich durch eine Ehrenamts-Informationsveranstaltung vor fünf

Jahren in Kontakt mit Miteinander-Füreinander und dem Kirchbauverein, was mich zum Mitmachen total motiviert hat. Meine erste Aktion war Standdienst am Weihnachtsmarkt 2022. Da habe ich einige Vereinsmitglieder kennengelernt und das hat mir Spaß gemacht.

Gr. Bote: Woher kommt Deine Motivation?

Ralf Stechmann: Ich habe Zeit und möchte mich für die Gemeinschaft engagieren.

Gr. Bote: Du bist auch ein Zugezogener, kein Einheimischer, nicht wahr?

Ralf Stechmann: Ich bin auf einem Obsthof im Alten Land an der Niederelbe mit vier Brüdern aufgewachsen, davon ist einer 10 Minuten älter und einer 10 Minuten jünger als ich.

Gr. Bote: Oh, ein Drillingskind, das hatten wir hier noch nicht. Hast Du Dich da schon irgendwo engagiert?

Ralf Stechmann: Ja, bei der Feuerwehr, übrigens auch heute noch – als Kassier bei der Freiwilligen Feuerwehr Hetzles, seit 13 Jahren.

Gr. Bote: Und dann hast Du in Hamburg studiert.

Ralf Stechmann: Genau! An der Fachhochschule Hamburg Maschinen-

bau. Ich wollte in die große weite Welt und habe mich bei der heutigen Siemens Energy in Erlangen als Inbetriebsetzungsingenieur beworben und wurde genommen. Fünf Jahre war ich als Inbetriebsetzer für Gas- und Dampfturbinenkraftwerke unterwegs u.a. auf Baustellen in England und Taiwan, bevor ich ins Büro in Erlangen wechselte. Im Oktober 2020 bin ich ausgestiegen.

Gr. Bote: Und dann begann dein Start bei Miteinander-Füreinander und dem Kirchbauverein.

Ralf Stechmann: In den ersten Jahren danach habe ich mich bei der EinDollarBrille e.V. in Erlangen engagiert. Mein Engagement hat sich dann in Richtung Kirchbauverein und Miteinander-Füreinander verschoben.

Gr. Bote: Du bist seit elf Jahren wiederverheiratet, ohne Kinder: Deine Frau trägt Deine vielfältigen Tätigkeiten mit?

Ralf Stechmann: Ja, ohne das geht es nicht. Sie ist auch sozial engagiert, aber für andere Organisationen.

Gr. Bote: Du bist ein Mann der Praxis, nicht ein Mann der Gremienarbeit mit ewig langen Sitzungen und Diskussionen.

Ralf Stechmann: Ja! Ich glaube, ich bin ein wenig handwerklich geschickt, und mag es, mit Gleichgesinnten etwas zu bewegen. Bei allem Tun muss es auch Spaß machen.

Gr. Bote: Wie sieht Dein Hauptaugenmerk bei Miteinander-Füreinander aus?

Ralf Stechmann: Eindeutig: Wie gewinnen wir jüngere Mitglieder, also Helfer? Wie können wir attraktiver werden, vielleicht durch verbesserte Online-Präsenz, durch persönlichere Ansprachen? Wir haben gelernt, dass allgemeine Aufrufe nicht viel bringen. Da müssen wir uns gezielte Konzepte überlegen.

Gr. Bote: Eigentlich ein Dauerauftrag für uns alle! Nicht nur hier in unserer Gemeinde. Alle Vereine sind überaltert und suchen händeringend jüngere Engagierte.

Ralf Stechmann: So ist es, und da müssen wir mehr tun!

Gr. Bote: Dazu sei Dir und Euch viel Glück und ein gutes Händchen gewünscht! Zum Schluss habe ich noch eine Bitte, die ich schon Deinem Vorgänger gegenüber geäußert habe.

Ralf Stechmann: Und die wäre?

Gr. Bote: Das Streichen des Bücherschranks! Da blättert's schon kräftig, und außerdem soll statt dem Grau und Grau ein ansprechender farbenfroher Anstrich her!

Ralf Stechmann: Das steht schon auf unserer Agenda und soll noch dieses Jahr erfolgen!

Gr. Bote: Prima, klasse, und vielen Dank!



Neues von der Kirchenstiftung „Zukunft schenken“ Heute dauerhaft für Neunkirchen Zeichen setzen



Die Kirchenstiftung verfügt derzeit über ein Stiftungsvermögen von 220.517,76 Euro, davon 210.000 Euro über unsere bayerische Landeskirche fest angelegt. Auf dieser Basis werden wir in 2026 wiederum Projekte in Neunkirchen für insgesamt ca. 4000.- Euro fördern können.

Nachdem in der Stiferversammlung von den anwesenden Stiftern und Stifterinnen intensiv über die Möglichkeit diskutiert wurde, wie man ältere Personen, die z.B. durch Krankheit in finanzielle Schwierigkeiten gekommen sind, besser erreichen und dann auch unterstützen kann, befasste sich der Stiftungsbeirat in seiner letzten Sitzung mit dem Chor „Vergissmeinnicht“. Diese Chorgemeinschaft aus Senioren*innen trifft sich

wöchentlich mit Stefan Lang als Chorleiter und singen mit großer Freude altbekannte Lieder. Dem Stiftungsbeirat ist es wichtig diesen Chor zu erhalten, um den Sängerinnen und Sängern 90 min Lebenskraft und Frohsinn in ihrem Alltag zu geben. Daher fördern wir den Chor Vergissmeinnicht durch die Übernahme der Kosten für den Chorleiter auch in diesem Jahr 2026 mit 2000 Euro.

Kennen Sie Menschen in Neunkirchen, die Hilfe und finanzielle Unterstützung benötigen? Bitte melden Sie sich bei uns. Wir behandeln alle Informationen vertraulich. Der Stiftungsbeirat tagt das nächste Mal am Dienstag, den 05. Mai 2026 um 17.00 Uhr wieder im Gemeindehaus.

Werner Stiller



Wußten Sie schon, ...

... dass die Anzahl der Zustifter über die Jahreswende um vier gestiegen ist auf jetzt 31 (bei 17 Gründungstiftern)?



Staffelstab übergeben: im Verein Miteinander-Füreinander

Jetzt ist es passiert und ich bin mittendrin. Ein Gefühl, dass sich gut anfühlt: Ich übernehme Verantwortung und sie wird mir zugetraut. Seit 24. Februar 2026 bin ich im Nachbarschaftshilfeverein Miteinander – Füreinander e. V. offiziell

Kassiererin Frauke Hewelt.

Mit mir neu in der ersten Reihe:

1. Vorstand Ralf Stechmann,
2. Vorstand Thomas Kleinöder,
Gerd Neeser, Beisitzer sowie
Nils Mazgareanu Rechnungsprüfer,
Nancy Müller vom Kirchenvorstand.
 Einstimmig gewählt, haben wir Neuen die Wahlen angenommen. Und werden dabei mit den langjährigen Vorstandsmitgliedern (s. Deckblatt)

Kerstin Jaunich (Pressesprecherin),
Hans Lederer (Schriftführer),
Helmut Plötz (Beisitzer),
Heinz-Dieter Schültke (Beisitzer) und
Pfr. Axel Bertholdt zusammenarbeiten. Damit hat das langjährige eingespielte Vorstandsteam rund um Gründungsmitglied Wilhelm Friedrich den Staffelstab übergeben. Wir danken Wilhelm Friedrich, Hans-Hermann Hahn, Franz Schatz und Elke Hanstein für ihre jahrelange, engagierte Arbeit im Vorstand. Und natürlich auch allen Mitgliedern, die im letzten Jahr mit über 500 Einsätzen in rund 841 Stunden wieder unser Motto „Helfen im Alltag“ gelebt haben. Unsere monetäre Unterstützung floss im vergangenen Jahr im Wesentlichen in die Unterstützung der Nachhilfe der OGTS an der Mittelschule.

Neben der „klassischen“ Unterstützung im Alltag, den Fahrten zum Arzt oder der Einkaufsbegleitung hat unser Verein im letzten Jahr zwei neue Tätigkeitsfelder erschlossen: Das „Digitalcafé“ und die Reihe „Online im Alter“ zusammen mit dem Seniorenbeirat Neunkirchen sowie die Initiative Leihgroßeltern. Mit beiden neuen Bereichen wollen wir den geänderten Anforderungen im Alltag bei Älteren und Familien begegnen, helfen und generationsübergreifendes Zusammen sein schaffen.

Das gelebte Ehrenamt und die Gemeinschaft bereichern mich. Alter spielt keine Rolle, jeder gibt, was er kann.

Brauchen Sie Hilfe beim Einkaufen, Begleitung zu Behörden, einen Fahrdienst zum Arzt oder Unterstützung bei der Gartenarbeit? Oder können Sie sich vorstellen, andere Menschen genau dabei zu unterstützen? Haben Sie ein Problem mit dem Smartphone, möchten wissen, wie Sie sich vor Phishing-Mails am besten schützen oder haben Sie Lust, als Leihoma/Leihopa gelegentlich oder regelmäßig Zeit in einer Familie zu verbringen?

Dann zögern Sie nicht und rufen Sie uns an unter 09134-1680 oder schreiben Sie uns eine Mail an miteinander-neunkirchen@t-online.de Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen! Einen ersten Eindruck gewinnen sie auch hier:

<https://www.neunkirchen-am-brand-evangelisch.de/mifue> (gekürzt)

Ihre Frauke Hewelt für
 Miteinander – Füreinander e. V.

Senioren Ermreuth

RÜCKBLICK

An unserem Seniorentreff im Februar brachte uns der Zauberkünstler Carlos alias Karlheinz Zündt, ehemaliger Lehrer und Rektor mit seinen Kunststücken zum Lachen.

Wir staunten nicht schlecht, wie der Ehering des Ehepaares Thummet in die Kiste gelangte. Wie das Seil zerschnitten und dann wieder doch ganz war. Unsere Fantasie wurde angeregt, ein zauberhafter Nachmittag in der Faschingszeit.



Im März wurde gerätselt. Wer verbirgt sich hinter „Gusschneider“ und „Oar!“. Konrad Pieger hatte ein kniffliges Rätsel zu den alten Hausnamen vorbereitet. Es gab für alle viel dazuzulernen. Viel Spaß hatten alle auch bei den Scherzfragen und bei einem „Dalli-Klick“.



AUSBLICK

Am 8. April werden wir uns den Traditionen und Bräuchen rund um das wichtigste Fest der Christenheit widmen. Osterbräuche spielen auch heute noch eine Rolle, in Familien, in Schulen und Kindergärten, in Vereinen und natürlich in Kirchen. Wir wollen uns gemeinsam an das Osterbrauchtum in der fränkischen Schweiz erinnern; manche Tradition scheint schon in Vergessenheit geraten zu sein, die es wert ist weitergepflegt zu werden.

Im Mai steht unser Ausflug an. Am 13. Mai geht es mit dem Bus nach Mainfranken. Wir werden eine Schifffahrt auf dem Main genießen mit Kaffee und Kuchen an Bord und die Umgebung rund um Volkach und die Mainschleife per Bus erkunden und in einem Wirtshaus in Sommerach zum Abendessen einkehren. Wer am Ausflug teilnehmen möchte, melde sich bitte verbindlich bei Angela Heid an.

Unsere Treffs sind offen! Es gibt immer nette Gespräche und leckeren Kaffee und Kuchen an liebevoll gedeckten Tischen. Wir freuen uns auf Sie!

Angela Heid und
Pfrin Sibylle Stargalla mit Team

Seniorencafé Neunkirchen

Am 11. März fand der Besuch der aktuellen Ausstellung „Müllers Märchen, Sagen und Legenden“ im Felix-Müller-Museum statt. 17 Interessierte waren gekommen. Die Leiterin des Felix-Müller-Museums, Dr. Regina Urban, stellte informativ und unterhaltsam einige Werke dazu vor. Anschließend bestand die Möglichkeit, auf eigene Faust das Museum zu erkunden. Als Abschluss dieser interessanten Veranstaltung durfte ein gemeinsames Kaffeetrinken in einem lokalen Café nicht fehlen.

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren nächsten Veranstaltungen. Wie immer vierzehntäglich

mittwochs von 14.30 bis 16 Uhr im evang. Gemeindehaus.

Nach Kaffee und Kuchen in netter Gesellschaft erwarten Sie demnächst folgende Themen:

8. April

Wir holen das Gedächtnistraining mit Frau Ellwanger nach

22. April

Interessantes aus dem Leben des Walzerkönigs Johann Strauss mit Frau Mairhofer

6. Mai

Der Theologe und Liederdichter Paul Gerhardt mit Pfarrerin Sibylle Stargalla

20. Mai

Ralf Jung berichtet von seiner Weltreise im Sabbatjahr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, gerne dürfen Sie auch Freunde mitbringen. Alle sind willkommen.

Ihr Team des Seniorencafés



Einladung zum Gartentag

Sa, 18.4.2026 ab 9.30 Uhr rund um Gemeindehaus und Kirche!

9.30 - 12.00 Uhr - Hacken, Jäten,
Vertikutieren, Düngen, Streichen,
Schneiden

12.00 - 13.00 Uhr - Einladung zum
Mittagessen (Pizza / Brotzeit,
o.ä., Getränke)

13.00 - 15.00 Uhr (je nach Bedarf) -
Hacken, Jäten, Vertikutieren,
Düngen, Streichen, Schneiden

gerne anmelden bei Christa
Boeckmann Tel. 0176 45624291
(auch WhatsApp), E-Mail:
Christa.boeckmann@t-online.de
oder einfach vorbeikommen, wann
und wie lange es eben passt, mit oder
ohne Gartengeräten
(Gartenhandschuhe sind von Vorteil).



Weitere Einsätze des Kirchbauvereins
(KBV) im April und Mai, zu denen
natürlich (auch gerne neue!!!) Helfer
willkommen sind:

Kontakt E-Mail: [kbv@neunkirchen-
am-brand-evangelisch.de](mailto:kbv@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de)

Weitere Einsätze des KBV im April und Mai 2026

**Verkauf auf dem Eckentaler
Ostermarkt / Rathausplatz**
2. April: 14.00 - 17.00 Uhr

Vorbereitung / Nachbereitung der
Ausstellung *Gott im Krieg*
17. April, 10 Uhr / 4. Mai 2026
Stellwände tragen und montieren /
demonstrieren, Stühle stellen

**Wände auf der Empore im Bereich
der Lagerung der Stellwände
reinigen und ggf. streichen**
Zwischen 17. April und 3. Mai

**Bewirtung beim Treffen der
Kirchenvorstände des Dekanats**
28. April ab 19.00 Uhr

**Aufbau-/Abbauhilfe Ökumenischer
Pfingstgottesdienst auf dem
Zehntspeicherplatz**
25. Mai, ca. 9.00 Uhr
Bierbänke stellen, abbauen etc.



Kirchen- und Kapellenradtour um Neunkirchen

Familienfreundliche Radtour- Länge ca. 17km, 170m Steigung

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neunkirchen am Brand lädt, mit der Unterstützung des ADFC Forchheim, zur Kirchen- bzw. Kapellenradtour um Neunkirchen am Brand ein.

Start ist im Innenhof hinter dem evang. Gemeindehaus am

Samstag, 9. Mai 2026 um 9.30 Uhr

Rückkehr spätestens 17 Uhr

In Etaswind gibt es eine Einkehr zum Mittagessen, kurz vor der Tour kann Essen vorbestellt werden. Es wird eine Kirchenführung von ca. einer Stunde geben und eine kleine Andacht an einer der Kapellen, die weiteren Kirchen und Kapellen sind für uns geöffnet und auch hierüber erhalten wir kurze Infos.

Bei schlechtem Wetter wird die Tour um eine Woche verschoben auf den 16. Mai 2026

Anmeldung:

Bitte direkt über unsere Website (QR-Code) oder unter Angabe der Daten im Pfarramt:

Namen des/der Anmeldenden

Emailadresse

Anzahl der Mit-Radler

Info, ob die Gruppe auch am Ausweichtermin dabei ist.

Treffpunkt:

Innenhof hinter dem Gemeindehaus:
Atrium an der Christuskirche
Von-Hirschberg-Straße 8
91077 Neunkirchen am Brand

Kontakt/Rückfragen:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Neunkirchen am Brand
Pfarrer Axel Bertholdt

Von-Hirschberg-Straße 4
91077 Neunkirchen am Brand
pfarramt.neunkirchen.brand@elkb.de
Telefon: 09134-883

QR-Code zur Anmeldung:



<https://www.evangelische-termine.de/d-7916322>



Man(n) trifft sich

Wir laden Sie herzlich ein zu den Abenden unseres Männerstammtischs im April und Mai.

22. April 2026 ab 19.30 Uhr
im evang. Gemeindehaus,
Welche Ziele hat die politische Gemeinde bis 2030?

Der neugewählte Bürgermeister des Marktes, der auch der alte war, wird uns vorstellen welche Planungen, Aktivitäten und Weiterentwicklungen es für die Gemeinde in den nächsten fünf Jahren gibt.

Außerdem besteht an diesem Abend die Möglichkeit den Bürgermeister zu diesen und ähnlichen Themen zu befragen. Vor allem für Neunkirchener Bürger eine gute Gelegenheit.

Martin Walz, 1. Bürgermeister
Neunkirchen am Brand

27. Mai 2026, 19.00 Uhr
Offener Abend unter Männern

Zum Saisonabschluss besuchen wir bei schönem Wetter einen Biergarten, bei schlechtem eine Gaststätte. Ort wird noch bekannt gegeben.

Wir wollen gemütlich zusammensitzen, uns unterhalten und über mögliche Themen für die nächste Saison reden. Vorschläge sind willkommen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch
das Team von Man(n) trifft sich

**Aktuelles aus der Kantorei-
Kantatenprojekt**

Nach einer längeren (Zwangs-) Pause, hatte die Kantorei Mitte März wieder die Probenarbeit aufgenommen und den Gottesdienst zu Palmsonntag gestaltet mit einem überraschenden Choral und einer Evangelienmotette von Melchior Frank, der in der nachreformatorischen Zeit Hofkapellmeister am Coburger Hofe war.

Nach den Osterferien beginnen wieder die Proben regelmäßig jeden Montag um 20.00 Uhr in unserem Gemeindehaus. Diesmal widmen wir uns einer Barockkantate, die im Gottesdienst am 14. Juni in unserer Abendgottesdienst-Reihe „Musik-und-mehr“ zur Aufführung kommt.

Wir freuen uns über neue Mitsängerinnen und -sänger. Vielleicht ist so ein befristetes Projekt auch eine gute Gelegenheit sich selbst und den Chor auszuprobieren. Besonders freuen würden wir uns über Soprane und Männerstimmen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Chorleiter, Marco Schneider:
E-Mail: Marco.Schneider@elkb.de;
Tel.: 0173-3635224



SCHWINDENDE TRADITIONEN ... NICHT MIT HANNELORE P.!



Konfirmation 2026

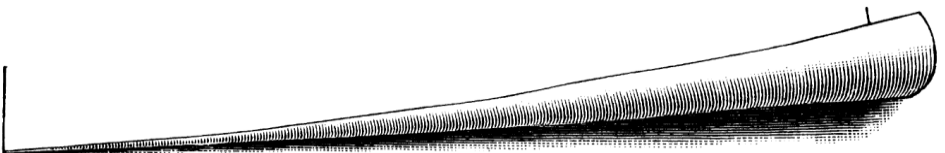
In Ermreuth wurden am Sonntag, den 29. März konfirmiert:

In Neunkirchen werden am Sonntag, 10. Mai konfirmiert:

Gottesdienst um 9.00 Uhr

Gottesdienst um 11.00 Uhr

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden werden nur im gedruckten Boten aufgeführt.



Treffpunkt Bücherei



Herzliche Einladung zu unserer Buchvorstellung mit Frau Eder, einer Buchhändlerin, die bereits zum vierten Mal unsere Bücherei besucht. In gewohnt kompetenter Weise stellt sie uns Neuheiten auf dem Buchmarkt vor und gibt Empfehlungen. Bei einem Gläschen Maibowle und lockerer Unterhaltung können wir über Bücher diskutieren und wer möchte kann auch bestellen.

Termin: Donnerstag 7. Mai 2026

Das Büchereiteam freut sich auf viele Besucher

Integra. Kindergarten Ermreuth Spende für die Kinderonkologie Erlangen

Der Evangelische Integrative Kindergarten Ermreuth und sein Elternbeirat haben gemeinsam 550,00 Euro an die Kinderonkologie des Universitätsklinikums Erlangen gespendet.

Die Summe setzt sich aus 350,00 Euro des Kindergartens und 200,00 Euro des Elternbeirats zusammen. Ermöglicht wurde die Spende durch die Einnahmen der Sankt-Martins-Aktion

im Jahr 2025, an der sich viele Familien mit großem Engagement beteiligt haben.

Mit unserer Spende möchten wir die wichtige Arbeit der Kinderonkologie am Universitätsklinikum Erlangen unterstützen und einen kleinen Beitrag leisten.

Das Team des Kindergartens Ermreuth
und sein Elternbeirat

Rückblick zum Frauengottesdienst WUT



Der Frauensonntag wurde mit einem Gottesdienst an Lätäre gefeiert. Was macht dich wütend? Danke allen Frauen aus unserer Pfarrei für ihre ehrlichen Antworten und dem Team für den beeindruckenden Gottesdienst zu Wut und Mut!

Taufest für alle Interessierten am 20. Juni



Am Samstag, 20. Juni 2026

feiern wir um 14 Uhr ein Taufest unter freiem Himmel, im Grünen, an einem wunderschönen Ort, mit einem herrlichen Blick auf die Hänge der Fränkischen Schweiz: Wir feiern das Taufest an der Quelle beim Waldheim bei Dachstadt, Guttenburger Weg.

Vielleicht haben Sie schon mal darüber nachgedacht, Ihr Kind oder sich selbst taufen zu lassen. Aber bis jetzt hat sich nie der passende Zeitpunkt ergeben. Vielleicht wissen Sie nicht so recht, wie oder mit wem Sie Taufe feiern möchten, oder Kirche ist Ihnen eher fremd geworden. Dann kann das Taufest am 20. Juni die passende Gelegenheit für Sie sein.

Ein Taufest über Gemeindegrenzen hinweg, offen und herzlich: Mit einem fröhlichen Gottesdienst, mit Mitfeiernden aus Tansania und mit Kaffee und Kuchen.

Wir bereiten alles vor! So können Sie die Buchung im Gasthaus oder das große Aufräumen und Putzen zu Hause getrost sein lassen – und einfach feiern.

Informationen bei:
 Pfarrerin Sibylle Stargalla
 Tel.: 0178 666 5024
sibylle.stargalla@elkb.de
 Anmeldung erforderlich

Jubiläumskonfirmation in Ermreuth

Am Sonntag Jubilate 26. April 2026 feiern wir Jubelkonfirmation. Wir gedenken der Konfirmation vor 25, 50, 60, 70, 75 oder gar mehr Jahren und bitten um Gottes Segen für den weiteren Lebensweg unserer Jubilare.

Vom Pfarramt sind im März Einladungen an die betreffenden Personen unserer Pfarrei versandt worden.

Der Festgottesdienst in der Ermreuther Peter-und-Paul-Kirche beginnt um

9.30 Uhr. Eine halbe Stunde vorher treffen sich die Jubilare zum Sekt Empfang und Wiedersehen im Gemeindehaus, und um sich zum gemeinsamen Einzug in die Kirche bereitzumachen.

Auch wenn Sie nicht in Ermreuth oder Neunkirchen, sondern an einem anderen Ort konfirmiert wurden, können Sie sich gerne bei uns im Pfarramt melden und bei uns Ihre Jubelkonfirmation mitfeiern!

**Gottesdienst an Muttertag mit moderner Musik-
Gottesdienst für alt und jung und alle dazwischen!**

Herzliche Einladung in die Peter-und-Paul-Kirche nach Ermreuth

**am 10. Mai um 9.00 Uhr
zum Sonntag Rogate**

mit Pfarrerin Sibylle Stargalla und den Porsti Revival Singers.

Lassen Sie sich einladen zu einem Gottesdienst mit Gospel und Popmusik, und Songs, die Herz und Seele be-rühren. Am Ende des Gottes-dienstes wird über aktuelle Heraus-forderungen der jungen Mütter im Mutterkind-Heim in Fürth berichtet,



das die Kirchengemeinde Ermreuth schon über Jahre mit einer Kollekte unterstützt.

TAUFERINNERUNG

**Am Sonntag Quasimodogeniti, 12. April 2026
um 9.00 Uhr in der Kirche Ermreuth**

Wir laden **alle
Gemeindeglieder**,
ganz herzlich ein.

Miteinander wollen wir an diesem Sonntag nach Ostern fröhlich Gottesdienst feiern und uns daran erinnern, dass wir getauft sind. Wir freuen uns darüber, dass Gott uns

liebhat und uns in der Taufe versprochen hat, uns durch unser ganzes Leben zu begleiten.

Falls vorhanden bringt gerne eure Taufkerzen mit!

Ich freue mich auf Euch/Sie
Pfarrerin Sibylle Stargalla



Sonntag, 5. April, 5.00 Uhr
Osternacht-Gottesdienst
in der Christuskirche

Am Ostermorgen feiern wir in der Christuskirche alle Jahre einen besonderen Gottesdienst für die „Frühaufsteher“. Noch vor Sonnenaufgang beginnt der Gottesdienst zur Osternacht – in diesem Jahr um 5.00 Uhr.

Anschließend gibt es ab ca. 6.30 Uhr ein großes gemeinsames Frühstück. Erfahrungsgemäß sind dabei alle Tische im Gemeindehaus gut besetzt.

Sonntag, 5. April, 7.00 Uhr
Auferstehungsfeier
auf dem Friedhof Ermreuth

Zum Sonnenaufgang feiert die Gemeinde mit dem Posaunenchor die Auferstehung Jesu Christi am Ostermorgen auf dem Friedhof. Die Auferstehung Jesu ist die Hoffnung, die uns als Christen verbindet. Einmal werden auch wir und die, die vor uns abgerufen wurden, mit Christus auferstehen.

Donnerstag, 14. Mai, 10.00 Uhr
Freiluftgottesdienst an Himmelfahrt
 Es ist eine gute Tradition geworden, dass unsere beiden Kirchengemeinden an Himmelfahrt gemeinsam mit dem Posaunenchor aus Ermreuth oben auf dem Berg zwischen Ermreuth und Neunkirchen Gottesdienst feiern. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Peter-und-Paul-Kirche in Ermreuth statt.

Pfingstmontag, 25. Mai, 10.30 Uhr
Ökumenischer Pfingstgottesdienst
auf dem Platz vor dem Zehntspeicher

Aktuell plant der ökumenische Arbeitskreis einen gemeinsamen Festgottesdienst anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der evangelischen Christuskirche am Pfingstmontag. Wir hoffen auf schönes Wetter, so dass wir nach dem Gottesdienst noch zum ökumenischen Frühschoppen mit Bier, Apfelschorle, Wasser und Bratwurstbrötchen einladen können.

Ökumenische Friedensgebete
monatlich in Neunkirchen

Sonntag, 19. April, 17.00 Uhr
anschl. Vernissage der Ausstellung
„Gott im Krieg“ – vgl. S. 33
 Christuskirche

Sonntag, 3. Mai, 17.00 Uhr
 Christuskirche

Ökumenische Andachten
zum Wochenende

Die Andachten finden monatlich am Freitagabend um 19.00 Uhr in der Augustinuskapelle neben der kath. Pfarrkirche St. Michael statt (Zugang über den Kreuzgang).

„Auszeit“

24. April	19.00 Uhr
29. Mai	19.00 Uhr

„Taizé-Gebete“

10. April	19.00 Uhr
8. Mai	19.00 Uhr

Monatsspruch April

Jesus spricht zu Thomas:
 Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du?
 Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!

Johannes 20,29

April – Gründonnerstag

E	2.4.	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Axel Bertholdt
NK	2.4.	19.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl mit dem Flötenkreis	Pfr. Axel Bertholdt

3. April – Karfreitag

E	3.4.	9.00 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. Sibylle Stargalla
NK	3.4.	10.30 Uhr	Gottesdienst VIDEO (9.00 Uhr: Karfreitagsprozession der Marktgemeinde)	Pfr. Axel Bertholdt

5. April – Ostersonntag

NK	5.4.	5.00 Uhr	Osternacht mit Abendmahl Gottesdienst in der Christuskirche Anschließend Osterfrühstück im GH	Pfr. Axel Bertholdt mit Team
E	5.4.	7.00 Uhr	Auferstehungsfeier auf dem Friedhof Ermreuth / Musik: Posaunen	Pfrin. Sibylle Stargalla
E	5.4.	9.00 Uhr	Festgottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor	Pfrin. Sibylle Stargalla
NK	5.4.	10.30 Uhr	Familienfreundlicher Gottesdienst VIDEO	Pfr. Axel Bertholdt mit Team



6. April – Ostermontag

E	6.4.	9.00 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. Sibylle Stargalla
NK	6.4.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrin. Sibylle Stargalla
AH	7.4.	15.30 Uhr	Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth	Pfrin. Sibylle Stargalla


12. April – Quasimodogeniti

E	12.4.	9.00 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. Sibylle Stargalla
NK	12.4.	10.30 Uhr	Gottesdienst	Pfr. i.R. Horst Stünzendörfer

19. April – Misericordias Domini

E	19.4.	9.00 Uhr	Gottesdienst	Pfrin. Sibylle Stargalla
NK	19.4.	10.30 Uhr	Kleinkinder-Gottesdienst 	Pfrin. Anke Bertholdt und Team
NK	19.4.	17.00 Uhr	Ökumen. Friedensgottesdienst in der Christuskirche  anschließend: Vernissage Ausstellung „Gott im Krieg“ → S.33	Prof. Dr. Hans-Jürgen Luibl und Pfr. Axel Bertholdt

26. April – Jubilate

E	26.4.	9.30 Uhr	Jubiläumskonfirmation mit Posaunenchor	Pfrin. Sibylle Stargalla
NK	26.4.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmanden-  VIDEO vorstellung und Vorstandswechsel von Miteinander-Füreinander e.V.	Pfr. Axel Bertholdt und Konfirmanden
NK	26.4.	11.45 Uhr	Taufe	Pfr. Axel Bertholdt

3. Mai – Kantate

E	3.5.	9.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Axel Bertholdt
NK	3.5.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst VIDEO Musik: Band: „Lost Sunday“	Pfrin. Anke Bertholdt und Team
NK	3.5.	17.00 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet und Finissage der Ausstellung	Pfr. Axel Bertholdt
AH	5.5.	15.30 Uhr	Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth	Pfrin. Sibylle Stargalla

10. Mai – Rogate (und Konfirmation in Neunkirchen)

E	10.5.	9.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst mit den Porsti-Revival-Singers	Pfrin. Sibylle Stargalla
NK	10.5.	9.00 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation (1, Gruppe) mit Abendmahl	Pfr. Axel Bertholdt
NK	10.5.	11.00 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation (2, Gruppe) mit Abendmahl	Pfr. Axel Bertholdt
NK	10.5.	18.00 Uhr	Dankgottesdienst zur Konfirmation mit Spruchauslegung	Pfr. Axel Bertholdt
TP	11.5.	10.30 Uhr	Andacht i. Sozialstation Jakobus	Pfrin. Sibylle Stargalla
	13.5.	10.30 Uhr	Andacht i. Sozialstation Rosengarten	

14. Mai – Christi Himmelfahrt

E+ NK	14.5.	10.00 Uhr	Open-Air-Gottesdienst auf dem Hetzles mit dem Posaunenchor	Pfr. Axel Bertholdt
----------	-------	-----------	--	---------------------

Monatsspruch Mai

Die Hoffnung haben wir
als einen sicheren und festen Anker unsrer Seele.
Hebräer6,19

17. Mai – Exaudi

E	17.5.	9.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Axel Bertholdt
NK	17.5.	10.30 Uhr	Kleinkinder-Gottesdienst	Pfrin. Anke Bertholdt und Team
NK	17.5.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst Musik und mehr Musik: Windsbacher Mädchenchor Leitung: Claudia Jennings Orgel: Elisaveta Suslova	Pfr. i.R. Horst Stünzendörfer und Team

24. Mai – Pfingstsonntag

E	24.5.	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Musikal. Gestaltung: Posaunenchor	Pfrin. Sibylle Stargalla
NK	24.5.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Axel Bertholdt

25. Mai – Pfingstmontag

WB	25.5.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Walkersbrunn auf dem Parkplatz oberhalb der Kirche mit Posaunen, anschließend Brotzeit	NN
NK	25.5.	10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst auf dem Platz vor dem Zehntspeicher Musik: Jugend- und Trachtenkapelle	Pfrs. Axel Bertholdt und Joachim Cibura (rk) mit Ökumen. AK

31. Mai – Trinitatis

E	31.5.	9.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. i.R. Horst Stünzendörfer
NK	31.5.	10.30 Uhr	Gottesdienst	Pfr. i.R. Horst Stünzendörfer

AH = Altenheim Neunkirchen / TP = Tagespflege Neunkirchen

E = Peter-und-Paul-Kirche Ermreuth

NK = Christuskirche Neunkirchen



Krax, der Rabe in der Christuskirche, lädt ein zum Kleinkindergottesdienst um 10.30 Uhr für Kinder mit Eltern.



An diesen Sonntagen sind Sie nach dem Gottesdienst herzlich zum Kirchencafé oder einer Brotzeit eingeladen.



Dieser Gottesdienst wird parallel live im Internet übertragen und kann eine Woche lang dort abgerufen werden. Bitte suchen Sie den entsprechenden Link auf unserer Homepage

Neunkirchen**Taufe****Bestattungen/Aussegnungen/Sterbefälle****Ermreuth****Taufe****Bestattungen/Aussegnungen/Sterbefälle****Geburtstage in Ermreuth**

Alle Taufen, Bestattungen und
Geburtstage werden nur im
gedruckten Boten aufgeführt.



Diakonie für Kinder und Jugend e.V. in Neunkirchen am Brand

Der Frühling beginnt und bringt längere Tage sowie neue Aktivitäten in unseren Kinder- und Jugendeinrichtungen mit sich. Die veränderten Jahreszeitenbedingungen ermöglichen vermehrt Angebote im Freien und eröffnen zusätzliche pädagogische Gestaltungsmöglichkeiten.

Auf den nächsten Seiten informieren wir Sie über aktuelle Entwicklungen, Projekte und Veranstaltungen in unseren Einrichtungen. Sie erhalten einen Überblick über unsere Arbeit sowie Einblicke in den Alltag der Kinder und Jugendlichen.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Frühlingszeit und ein frohes Osterfest.

Dina Voges & Evelyn Lacken

Diakonie für Kinder und Jugend e.V. in Neunkirchen am Brand 09134 70 84 053
 Von-Hirschberg-Str. 4, 91077 Neunkirchen am Brand (Büro: Mo-Do, 08.00-15.00 Uhr)
 Geschäftsführerinnen: Dina Voges d.voges@diakonie-kiju.de
 Evelyn Lacken e.lacken@diakonie-kiju.de
 Buchhaltung: Matthias Wörle m.woerle@diakonie-kiju.de
 Internet: www.diakonie-kiju.de

Spendenkonto: Sparkasse Forchheim, IBAN: DE07 7635 1040 0020 0976 55
 BIC: BYLADEM1FOR

Evang. Kinderkrippe Von-Hirschberg-Str. 6, 91077 Neunkirchen am Brand 09134 708516
 Leitung: Andrea Roder evang-kinderkrippe@diakonie-kiju.de

Evang. Kindergarten Färbergartenweg 4, 91077 Neunkirchen am Brand 09134 283
 Leitung: Swetlana Bichert evang-kindergarten@diakonie-kiju.de

Evang. Integrativer Kindergarten Ermreuth Herrnbergstr. 14, 91077 Neunkirchen – Ermreuth 09192 1759
 Leitung: Lisa Heid kigaermreuth@diakonie-kiju.de

Offene Ganztagschule Schellenberger Weg 26, 91077 Neunkirchen a. Br. 09134 70 5574
 Leitung: Tobias Sander offene-ganztagschule@diakonie-kiju.de

Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) Grundschule Neunkirchen am Brand
 Deerlijker Platz 1, 91077 Neunkirchen am Brand 0177 4916 616
 Leitung: Magdalena Gentner jas@gs-neunkirchen.de

Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) Mittelschule Neunkirchen am Brand
 Schellenberger Weg 26, 91077 Neunkirchen am Brand 09134 705 576
 Leitung: Sandra Edelhäuser jas@ms-neunkirchen.de

Familienstützpunkt Von-Hirschberg-Str. 8, 91077 Neunkirchen am Brand 0176 46 12 51 82
 Leitung: Natascha Söhner fsp-neunkirchen@diakonie-kiju.de

Ferienprogramm Von-Hirschberg-Str. 4, 91077 Neunkirchen am Brand 09134 70 84 053
 Leitung: Katrin Arnold ferienprogramm@diakonie-kiju.de



Ökumenischer Familienstützpunkt in Neunkirchen



Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen im April und Mai

Eltern-Kind-Café

Sind Sie auf der Suche nach einer Möglichkeit, sich mit anderen Eltern auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen? Dann laden wir Sie herzlich zum Eltern-Kind-Café des Ökumenischen Familienstützpunktes ein.

**Wann: jeden Dienstag
(außer in den Ferien)**

Uhrzeit: 10.00 bis 11.30 Uhr

Leitung: Natascha Söhner

Wo: Evangelisches Gemeindehaus

Spielgruppe für Kinder von 1-3 Jahre

In der Spielgruppe wird gemeinsam gespielt, gemalt und gebastelt.

Wann: Jeden Mittwoch

Uhrzeit: 09.30 bis 11.00 Uhr

Leitung: Susanne Ulm,
Spielgruppenleitung

Wo: Evangelisches Gemeindehaus

Keine Anmeldung erforderlich.

JETZT NEU: Baby & Du – Zeit für Austausch und Fragen

Alle Mamas, auch im Mutterschutz, sind herzlich eingeladen!

In gemütlicher Runde geht es um:

- Alle Themen, die Eltern bewegen

Wann: 1x im Monat,

jeweils montags,

13.04./04.05./08.06./06.07.2026

Uhrzeit: 15.30 bis 16.30 Uhr

Leitung: Natascha Söhner

Wo: Evangelische Kinderkrippe, NK

Das Angebot ist kostenlos!

Keine Anmeldung erforderlich.

PEKiP-Gruppe

Das erste Lebensjahr ist eine ganz besondere Zeit, in der Sie ihr Baby mit Spiel- und Bewegungsanregungen durch das erste Lebensjahr begleiten.

Neue Kurse ab 17.04.2026!

August bis Oktober 2025 –

geborene Kinder

Uhrzeit: 09.00 bis 10.30 Uhr

November 2025 bis Januar 2026

– geborene Kinder

Uhrzeit: 11.00 bis 12.30 Uhr

je 10 Termine immer freitags

Referentin: Natascha Söhner,

zertifizierte PEKiP-Gruppenleiterin

Wo: Neunkirchen am Brand

Preis: 120,00 Euro Kursgebühr

Anmeldung unter:

fsp-neunkirchen@diakonie-kijju.de

Hat auch ihr Kind Diabetes?

Diabetiker-Gruppe

Hast du Lust, dich unserer neuen

Gruppe anzuschließen? Sie sind

Eltern von einem Diabetiker Kind?

Oder du bist ein Kind oder

Jugendlicher mit Diabetes? Dann

komm in unsere neue Diabetiker

Gruppe! Hier kannst du mit

Gleichgesinnten Zeit verbringen und neue Freunde finden.

Bei uns werden auch Fragen beantwortet und man kann sich mit anderen über seinen Alltag austauschen. Egal ob du gerade erst deine Diagnose erhalten hast, oder schon seit Jahren damit zurechtkommst: Bei uns sind alle herzlich Willkommen.

Wann: 25.04.2026 ab 11.00 Uhr

Leitung: Viara Nickoloff und Natascha Söhner

Wo: Evang. Gemeindehaus NK

Das Angebot ist kostenlos!

Keine Anmeldung erforderlich.

Klettersteig-Erlebnistour

Outdoor-Aktivitäten für die ganze Familie im Nürnberger Land. Geht gemeinsam auf Entdeckungstour in unserer tollen Region vor den Toren Nürnbergs! Mächtige Felstürme mit kilometerweiter Aussicht, eindrucksvolle Höhlen, liebliche Täler von Bächen und Wiesen durchzogen, ausgedehnte Wälder, trutzige Burgen und verträumte Fachwerkhäuser.

Ausschließlich für Familien bzw. Alleinunternehmende mit Kindern ab 6 Jahren. Auf dieser Klettersteigtour erlebt ihr die einzigartige Landschaft mit tollen Aussichten und einen naturbelassenen Wald mit den für diese Region typischen Felsformationen.

Wann: 25.04./31.05.2026

Zeit: 10.30 bis 15.00 Uhr

Alter: Ab 6 Jahre

Wo: Wanderparkplatz am Ortseingang von 92275 Hirschbach (beim Schwimmbad)

Preis: 29,00 Euro pro Person zzgl. 15,00 Euro Materialmiete

Anmeldung unter:

fsp-neunkirchen@diakonie-kiju.de

Höhlenentdeckungstour

Wann: 26.04./31.05.2026

Zeit: 10.30 bis 14.00 Uhr

Alter: Ab 6 Jahre

Wo: Wanderparkplatz unterhalb der Jugendherberge in 91235 Hartenstein an der Hauptstraße

(Ecke „Am Stockbühl“)

Preis: 20,00 Euro pro Person zzgl.

Materialmiete, 6,00 Euro pro Person für Helm und Stirnlampe (oder eigene mitbringen)

Anmeldung unter:

fsp-neunkirchen@diakonie-kiju.de

Erkundet mit einem erfahrenen Guide eine unerschlossene Höhle bei Hartenstein! Ausgerüstet mit Helm und Stirnlampe geht es durch die große Eingangshalle über kleine Gänge und Aufstiege in eine Nebenhalle auf Entdeckungstour. Von dieser zweigen verschiedene Gänge ab – kriechen, krabbeln und rutschen! Entdeckt faszinierende Sinterplatten, Tropfsteine, versteckte Durchschlüpfe und Verbindungen!



Stark für den Alltag

Kurs zur Förderung emotionaler, kognitiver und motorischer Fähigkeiten unter Einsatz des psychomotorischen Ansatzes.

Der „Starkmacher – Kurs“ nutzt zur Förderung dieser Komponenten den psychomotorischen Ansatz über einen gezielten Einsatz verschiedener Bewegungsangebote in der Gruppe. Für entstandene Herausforderungen werden Strategien zur Lösung entwickelt, ausprobiert und reflektiert. Die Kinder werden dabei gefördert eigene Problemlösungen für sich zu entwickeln, sich auszutauschen und ihren Körper, sowie ihre Gefühlswelt besser kennenzulernen und zu regulieren. Gestärkt in den Alltag, um selbstbewusst mit Herz, Hand und Geist Handeln zu können ist das Ziel dieses Kurses.



Zielgruppe:

Gr. 1: Kindergartenkinder 4–6 J.

Gr. 2: Erst- und Zweitklässler

Kursstart: 16.04.2026

Folgetermine immer donnerstags (ausgenommen Feiertage)

10 Einheiten à 60 Min.

Gruppe Kindergartenkinder:

14.00 – 15.00 Uhr

Gruppe Erst- und Zweitklässler:

15.30 – 16.30 Uhr

Kursleitung: Eva-Maria Fürsattel, Ergotherapeutin

Wo: Bewegungsraum des evangelischen Kindergartens NK

Kosten: 120 Euro pro Kind für 10 Einheiten

Anmeldung unter:

fsp-neunkirchen@diakonie-kiju.de

Der Ökumenische Familienstützpunkt macht eine kleine Osterpause



Quelle: Pixabay

vom 30. März bis 10. April 2026.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien erholsame Feiertage, eine wunderbare Frühlingszeit und ganz viel Freude bei der Ostereiersuche!

Kontaktdaten:

Ökumenischer Familienstützpunkt

Von-Hirschberg-Straße 8 (Evang. Gemeindehaus) 91077 Neunkirchen am Brand

Ihre Ansprechpartnerin: Natascha Söhner

Telefon: 0176 46125182

Mail: fsp-neunkirchen@diakonie-kiju.de

Internet: www.familienstuetzpunkt-nk.de

40 Jahre Integrativer Kindergarten Ermreuth und ein Klettergerüst, das in Rente geht

In diesem Jahr feiert der integrative Kindergarten Ermreuth ein besonderes Jubiläum: Seit vier Jahrzehnten wachsen hier Kinder gemeinsam auf, lernen voneinander und erleben täglich, was echte Gemeinschaft bedeutet.

Dieses Jubiläum nehmen wir zum Anlass, mit Ihnen gemeinsam in die Zukunft des Kindergartens zu investieren und richten daher einen herzlichen Spendenaufruf an alle Gemeindemitglieder.

Ein Klettergerüst geht in Rente

Das Herzstück unseres Kindergarten Gartens, die große Spielanlage, auf der seit Jahren geklettert, gerutscht und getobt wird ist in die Jahre gekommen. Nach der letzten Sicherheitsprüfung durch den TÜV steht fest, dass das Spielgerät in absehbarer Zeit ersetzt werden muss.

Ein Nachfolger ist gefunden

Wir haben uns auf die Suche gemacht und ein neues Spielgerät

gefunden, das allen Kindern gerecht wird und auf dem sich jeder nach seinem individuellen Entwicklungsstand ausprobieren kann.

Wir freuen uns sehr, dass die Marktgemeinde Neunkirchen am Brand dieses Vorhaben von Anfang an unterstützt und einen bedeutenden Teil der Kosten trägt. Das ist ein starkes Zeichen und ein klares Bekenntnis der Gemeinde zu Inklusion und zum Wohl unserer Kinder. Dennoch reicht diese Unterstützung allein nicht aus, um das Projekt vollständig zu finanzieren. Hier sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen.

Helfen Sie uns durch Ihre Spende

Das neue Spielgerät inkl. Ab- und Aufbau, Fallschutz, etc. hat einen Gesamtwert von rund 50.000 Euro. Dank der großzügigen Unterstützung der Marktgemeinde Neunkirchen am Brand ist bereits ein bedeutender Teil gesichert. Den verbleibenden Betrag können wir jedoch nur mit Ihrer Hilfe aufbringen. Wir bitten Sie daher herzlich um Ihre Unterstützung. Jede

Spielkombination "Ermreuth"



Spende, ob groß oder klein, bringt uns unserem Ziel näher und sorgt dafür, dass auch die nächsten 40 Jahre in Ermreuth ausgiebig gespielt und geklettert wird.

Selbstverständlich stellen wir für Ihre Spende eine steuerlich anerkannte Spendenquittung aus.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unseres Kindergartens für die Kinder von heute und morgen.

Ihre Spende – so geht's:

Kontoinhaber: Diakonie für Kinder und Jugend e.V.

IBAN: DE16 7606 9559 0000 9750 52

Bank: VR Teilhaberbank

Verwendungszweck: Spielgerät
Kindergarten Ermreuth/ Name/
Adresse

Name und Adresse werden für den Spendenbeleg benötigt

Bunte Dosentiere für den guten Zweck

Kindergartenkinder in Ermreuth starten Oster-Spendenaktion

Im Ermreuther Kindergarten wird es wieder bunt und kreativ: Passend zum Osterfest basteln unsere Kindergartenkinder in diesem Jahr liebevoll gestaltete bepflanzte Dosentiere. Aus einfachen Dosen entstehen mit viel Fantasie fröhliche Bienen, Marienkäfer und Beet-Tiere, die anschließend bunt bemalt und bepflanzt werden.

Jedes Stück ist ein kleines Unikat und eignet sich wunderbar als frühlingshafte Dekoration für Garten, Balkon oder Fensterbank.

Die Kunstwerke werden gegen eine Spende abgegeben, die vollständig unseren Kindergartenkindern zugutekommt. Wer eines der kreativen Werke erwerben möchte, ist

herzlich eingeladen, vor Ostern am unteren Osterbrunnen an der Ermreuther Hauptstraße sowie am Eingangsbereich der Bücherei bzw. des Kindergartens vorbeizuschauen. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein schönes Osterfest!

Das Team des Ermreuther Kindergartens.



Waldgruppe: Kleine Forscher, große Verantwortung Waldkinder begleiten Umsiedlung eines Ameisenvolks

Seit rund sieben Jahren teilen sich die Kinder der Waldgruppe des evangelischen Kindergartens ihren Platz im Wald mit einem ganz besonderen Nachbarn: einem stetig wachsenden Bau der kahlrückigen Waldameise. Direkt neben dem Bauwagen entstand über die Jahre ein beeindruckender Ameisenhügel, der immer mehr Fläche einnahm – und gleichzeitig zu einem wertvollen Lernort für die Kinder wurde.

Die kleinen Naturforscher beobachteten das Ameisenvolk über lange Zeit aus nächster Nähe. Unterstützt wurden sie dabei regelmäßig mit Büchern, Postern und Informationsmaterial, das ihnen half, die faszinierende Welt der Waldameisen besser zu verstehen. „Wir haben gelernt, wie wichtig die Ameisen für den Wald sind und wie gut sie ihn schützen“, berichten die Kinder stolz.

Doch irgendwann wurde klar: Der Bau musste umziehen. Aus Sicherheits- und Naturschutzgründen war eine Umsiedlung notwendig – ein sensibles Unterfangen, das nur mit Fachleuten möglich ist. Denn alle Waldameisenarten sind gesetzlich geschützt.

Die fachgerechte Umsiedlung übernahm das Team des Naturparks Fränkische Schweiz–Frankenjura. Mit großer Sorgfalt planten und organisierten die Experten die Aktion. Nach gründlicher Vorbereitung durften die Kinder den gesamten Prozess miterleben. „Es war spannend zu sehen, wie vorsichtig die Profis gearbeitet

haben“, erzählt ein Kind. „Wir wollten unbedingt helfen, damit die Ameisen ein gutes neues Zuhause bekommen.“

An einem Tag im März stand schließlich der erste Besuch am neu errichteten Ameisenhügel an. Die Kinder konnten beobachten, wie sich das Volk eingelebt hat, und durften den Ameisen sogar etwas Zucker als Starthilfe geben. Ein kleines Highlight, das die Verbundenheit zwischen Waldgruppe und Ameisenvolk noch einmal spürbar machte.

Die Waldgruppe zeigt mit diesem Projekt eindrucksvoll, wie früh gelebter Naturschutz aussehen kann. Die Kinder lernen nicht nur über Tiere und Pflanzen, sondern erleben unmittelbar, wie wichtig es ist, Verantwortung für die Natur zu übernehmen. „Wir wissen jetzt, wie man die Natur schützt und dass wir ein Teil davon sind“.

Ein Ameisenhügel weniger am alten Platz – aber ein großes Stück Naturerfahrung mehr für die Kinder.

Das Waldpersonal



Evangelischer Kindergarten Neunkirchen am Brand Kindergartenkinder für die „Reise um die Welt“ im Rathaus

Seit einigen Wochen dreht sich im Evangelischen Kindergarten Neunkirchen am Brand alles um das spannende Thema „Reise um die Welt“. Und wer reist, braucht natürlich einen Reisepass!

Deshalb besuchten die Kinder der Löwengruppe das Einwohnermelde- und Passamt im Rathaus. Dort wurde ihnen genau gezeigt, wie ein Ausweis entsteht: wie ein Passfoto gemacht wird, wie Fingerabdrücke genommen werden und welche Angaben in einem Ausweis stehen müssen.

Eine Mitarbeiterin nahm sich besonders viel Zeit, alles Schritt für Schritt zu erklären. Die Kinder durften sogar selbst aktiv werden – sie machten Fotos, gaben Fingerabdrücke ab und übten ihre Unterschrift.

Selbstverständlich besitzen jetzt alle Kinder im Kindergarten ihren eigenen Reisepass. Immer wenn es heißt „Unsere Reise geht weiter“, holen sie ihre Reisepässe heraus und bekommen einen Stempel für die Einreise – so wird die Reise um die Welt noch lebendiger!



Das Kindergartenteam

Mach mit und sei dabei! Sommerferienprogramm 2026 in Neunkirchen

Die Planungen für unser diesjähriges Ferienprogramm stehen schon in den Startlöchern. Bist du kreativ, sportlich, musikalisch, arbeitest gern mit Tieren oder möchtest uns als Betreuer*in unterstützen?

Dann bist du bei uns **HERZLICH WILLKOMMEN!**

Bitte melde dich, wenn du Zeit und Lust hast.

(Mail an: k.arnold@diakonie-kiju.de oder telefonisch: 09134 70 84 053). Vielen Dank!

Diakonie für Kinder und Jugend e.V.

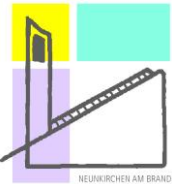
Musik und Kirchenführungen – im Rahmen der Kulturtage



Im Rahmen der 17. Neunkirchener Kulturtage beteiligen sich auch dieses Jahr wieder die beiden evangelischen Kirchengemeinden im Bereich der Markt-gemeinde.

Wir freuen uns dass die beiden zertifizierten Kirchenführer/innen der Christuskirche in Neunkirchen und der Peter-und-Paul-Kirche in Ermreuth jeweils eine Kirchenführung anbieten.

Kirchenführung am Sonntag, 12. April um 15.00 Uhr Christuskirche Neunkirchen



Wilfried Heese erklärt das theologische Konzept der Christuskirche – eine etwas andere Kirchenführung.

Kirchenführung am Sonntag, 3. Mai um 10.30 Uhr Peter und Paul Kirche, Ermreuth Kirchenführung mit Herz und Sinnen

Nach dem Kirchenkaffee sind Sie eingeladen bei einer Kirchenführung das denkmalgeschützte Gotteshaus mit dem Herzen und allen Sinnen neu zu erleben. Gemeinsam wollen wir der Verbindung von Glauben, Geschichte und Kunst nachgehen, indem wir den Kirchenraum erkunden und versuchen die Botschaften hinter den Kunstwerken zu entschlüsseln.

Konzert des Hockenberquartetts am Sonntag, 12. April, 19.00 Uhr Christuskirche Neunkirchen



Das Hockenberquartett ist ein in Neunkirchen ansässiges Streichquartett, in dem sich ein Violinist, eine Musiklehrerin, ein Musikverleger und ein Diplomingenieur zusammengefunden haben, um gemeinsam einige der großen Werke der Streichquartettliteratur zu studieren. Das Ergebnis dieser Arbeit bringt das Hockenberquartett auch dieses Jahr gerne wieder im Rahmen der Neunkirchener Kulturtage zu Gehör.

Eintritt frei
Spenden gern gesehen



„Gott im Krieg“

19. April bis 3. Mai in der Christuskirche



Kriege breiten sich aus, die Kriegsgefahr steigt, weltweit und auch in Europa. Wo stehen dabei die Religionen? Diese Ausstellung zeigt das Doppelgesicht der Religion. Wie Religionen in der Geschichte bis in die Gegenwart Kriege anheizen und in Gottes Namen überhören: von den mittelalterlichen Kreuzzügen über die evangelische Kriegsbegeisterung bei Ausbruch des Ersten Weltkriegs bis zum islamistischen Heilige Krieg. Aber es findet sich aber ebenso das andere, wenn auch verdeckter:

die Sehnsucht nach einem Gott des Friedens und das Versprechen, Frieden zu stiften.

Diese Ausstellung wurde konzipiert von Student*innen des Seminars "Gott im Krieg", das im Sommersemester 2025 an der Universität Erlangen stattfand.

Churchpool – App der Kirchengemeinde



Seit Ende 2025 probieren einige Engagierte unserer Kirchengemeinde die Möglichkeiten der „Churchpool-App“. Die Landeskirche hat einen Rahmenvertrag mit „Churchpool“ abgeschlossen, so dass die einzelnen Gemeinden dort günstig einen eigenen Bereich einrichten können.

Wenn man sich nach der Installation der App (über den Google-Play Store) auf dem Mobiltelefon in der App bei der Evang.-Luth. Pfarrei Neunkirchen-Ermreuth anmeldet, hat man automatisch Informationen zu allen Terminen

Die Ausstellung aus Plakaten, Zeitungsartikeln, Berichten wird am **Sonntag, 19. April** eröffnet:

17 Uhr: Friedensgottesdienst

mit Prof. Dr. Hans Jürgen Luibl und Pfr. Axel Bertholdt

18 Uhr: Vernissage

Vortrag mit Rundgang mit Prof. Dr. Hans Jürgen Luibl

Anschließend ist Zeit zu Gesprächen im Gemeindehaus bei Sekt und Selters und die Ausstellung näher anzuschauen.

Pfr. Axel Bertholdt

der Kirchengemeinden, bekommt in unregelmäßigen Abständen aktuelle Informationen oder kann auch verschiedenen Gruppen der Kirchengemeinde beitreten, die dort einen Gruppenchat einrichten können.

Natürlich sind auch viele andere Kirchengemeinden in Churchpool unterwegs, auf deren Seiten man sich innerhalb der App problemlos anschauen kann.

Die App entspricht den hohen datenschutzrechtlichen Anforderungen der Evang. Kirche in Deutschland (EKD).

Pfarrer Axel Bertholdt

Kinderbibeltage 2026

Am 20. und 21. März haben rund 120 Kinder in den Anspielen in der Christuskirche und im Abschlussgottesdienst in St. Michael miterlebt, wie sich der Apostel vom Christenverfolger zum Christuskirche gewandelt hat. Zwischen den Zusammenkünften in den Kirchen waren die Kinder mit ihren ehrenamtlichen Leitern und Leiterin-nen in neun Kleingruppen und haben gemeinsam gesungen, gebastelt, gespielt und gegessen.



Bild: Paulus mit seinen Freunden
Anspielszene in der Christuskirche

Spendenübergabe des „Lebendigen Adventskalenders“

Während des lebendigen Adventskalenders wurden 2.580 Euro gespendet. Die offizielle Spendenübergabe fand am 23. Januar statt. Drei wichtige Institutionen vor Ort werden unterstützt:

- Das Sternenkindergrab in Neunkirchen, als Ort des Gedenkens und der Trauerbewältigung für Familien
-

Die Kooperative Ganztagsbildung Neunkirchen für die Nachmittagsbetreuung der Grundschul Kinder

- Die Jugendgruppe der Wasserwacht für neues Trainingsmaterial sowie einem Zuschuss zum Wintertraining

Im Dezember 2026 wird der „Lebendige Adventskalender“ pausieren. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Dezember 2027.

Carola Raitelhuber und
Bärbel Philippsen



JUGENDFREIZEIT „SCHWEDEN“

16.-28.08.26

min. 12 Jahre
ab 14 Jahren

650,- €
(520,- € für Geschwisterkinder)

KREUZSTADT
GRÄFENBERG

Hej du, Lust auf Schweden pur? Mit Jugendlichen geht's nach Småland ins gemütliche Haus Hindsengården am idyllischen Hindsensee! Morgens kurz ins Wasser, tagsüber Kanu fahren, Geländespiele im Wald oder am Ufer chillen. Abends nach der Sauna in den See springen, Sterne oder sogar Polarlichter bestaunen. Dazu warten Ausflüge nach Jönköping und Värnamo, kreative Workshops und Gespräche über Gott und den Alltag. Dreizehn Tage voller Natur, Abenteuer und Gemeinschaft – jag älskar Sverige!

Leitung:

Michael Stünn & Team

Leistungen:

13 Tage, Hin- & Rückfahrt in Bullis, Fährfahrt Unterkunft, Verpflegung, Programm, Stadtausflug

Veranstalter & weitere Infos:

Ev. Jugend im Dekanat Gräfenberg
www.ej-graefenberg.de

Dekanatsjugend: Erlebnisreiche Aktionen im Jugendheim

Gemeinschaft, Spiel und Tiefgang – das beschreibt die Aktionen der Dekanatsjugend in den vergangenen Monaten wohl am besten. Immer wieder haben sich Jugendliche aus dem ganzen Dekanat zu besonderen Abenden im Jugendheim getroffen, bei denen Spaß und Begegnung im Mittelpunkt standen.

Zum Auftakt trafen sich rund zwanzig Jugendliche zu einem Werwolfabend. Sie rätselten, taktierten und versuchten, die Werwölfe zu enttarnen. Ein besonderes Highlight war das Among-Us-Hausspiel. Das Jugendheim verwandelte sich dabei in ein „Raumschiff“, in dem die Teilnehmenden Minispiele lösen oder „Sabotagen“ beheben mussten – inklusive einer Reaktorschmelze. Aufmerksamkeit waren hier gefordert, während sich alle auf die Suche nach den „Impostern“ machten.



Kurz darauf hieß es dann: „Rien ne va plus!“ beim Casinoabend. Mit liebevoll dekoriertem Ambiente, einer Mocktailbar und echten Spieltischen – darunter Roulette, Poker, Craps und

Black Jack – war der Saal kaum wiederzuerkennen; ebenso wie die rausgeputzten Teilnehmenden.



Den Abschluss bildete ein Escaperoom der besonderen Art, der unter dem Thema „Time Quest – Vergebung“ stand. In kleinen Gruppen reisten die Jugendlichen durch verschiedene Epochen der Bibel:

Im königlichen Gemach von König David galt es, eine Geheimtruhe mit einem Magneten zu öffnen und sich mit Davids Schuld und der Vergebung Gottes auseinanderzusetzen.

Im Pyramidengrab von Josef wartete ein geheimnisvoller Sarkophag.

Schließlich führte der Weg in ein Bibelmuseum der 90er-Jahre, wo die Jugendlichen den „Schatz des neuen Bundes“ entdeckten – die Vergebung durch Jesus Christus – und die Aufforderung, einander ebenso zu vergeben.

So waren bei den Aktionen im Winterquartal Spaß, Gemeinschaft und Glauben auf kreative Art miteinander verbunden.

Michael Stünn, Dekanatsjugendreferent

Wort des Dekans

Liebe Mitchristen,

im März hat es die Kirche wieder einmal in den großen überregionalen Tageszeitungen auf die Titelseiten gebracht und auch in die Tagesthemen und ins heute journal. Der Grund dafür war aber wenig erfreulich: es war die Bekanntgabe der Kirchaustrittszahlen des vergangenen Jahres:

Über 650.000 Menschen haben vergangenes Jahr in Deutschland die beiden großen Kirchen verlassen - mit 350.000 hat die evangelische Kirche sogar mehr Mitglieder verloren als die katholische. Gerade noch 44 Prozent der Bevölkerung gehören einer der beiden Kirchen an - nicht einmal mehr jeder zweite.

Und auch in Bayern sieht es nicht rosig aus: Unserer Bayerischen Landeskirche haben vergangenes Jahr 42.000 Mitglieder den Rücken gekehrt und wir sind damit erstmals unter zwei Millionen Mitglieder gefallen. Dabei sind die Austritte nicht nur in den Städten, sondern auch schon am Land angekommen. In unserem Dekanat waren es vergangenes Jahr 145 Menschen.

Das mag viele verschiedene Gründe haben, aber vielleicht lag und liegen die zunehmenden Austritte auch daran, dass wir es uns in unseren Häusern, unseren Kirchen und Gemeindehäusern bequem gemacht haben. Uns dort schön eingerichtet und gefreut haben über alle, die

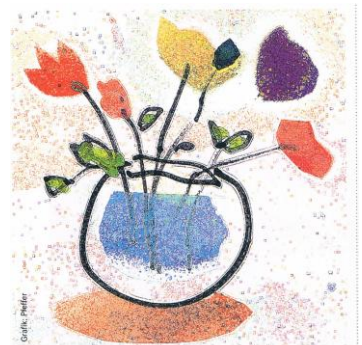
kommen - aber die, die nicht kommen, gar nicht mehr im Blick haben. Und wer sich nicht mehr gesehen- und wahrgenommen sieht, der fühlt sich auch nicht dazugehörig und dann ist es oft nur ein kleiner Schritt zum endgültigen Bruch.

Dabei hat uns unser Herr gesagt und vorgelebt, wie wir leben sollen: Geht hin in alle Welt, ruft der Auferstandene seinen Jüngerinnen und Jüngern zu.

Ich bin sehr froh, dass wir in unserem Dekanat das verstanden haben und uns aufmachen und mit verschiedensten Formaten nach draußen gehen, dorthin wo die Menschen sind, um sie mit dem Evangelium und der Liebe Gottes zu erreichen: ob mit Tauffesten, der Aktion „einfach heiraten“, den Angeboten der „Kirche unterwexx“ und des Workshop Zukunft, oder den vielen anderen Initiativen der Gemeinden unseres Dekanats.

Zusammen mit meinen Pfarrkolleginnen und Pfarrkollegen freue ich mich auf jede Begegnung und jedes Gespräch.

Ihr Reiner Redlingshöfer, Dekan



Einrichtungen und Vereine in der Pfarrei Neunkirchen-Ermreuth

Evang. Bücherei Ermreuth Im Kindergarten, Herrnbergstraße 14, Ermreuth Tel. 09192 – 997988
Ausleihe: Sonntag 10-11.30 Uhr / Donnerstag 16-18 Uhr
E-Mail: buecherei-ermreuth@neikergn.de

Stiftung „Zukunft schenken“ 0152 – 04345956

E-Mail: 1. Vorsitzender: Dr. Jürgen Drexler, Stellvertreter: Werner Stiller
zukunft-schenken@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de

Bank / Spendenkonto VR Bank Metropolregion Nürnberg eG
IBAN: DE26 7606 9559 0002 9491 13, BIC: GENODEF1NEA
Kreissparkasse Forchheim
IBAN: DE19 7635 1040 0020 6655 68, BIC: BYLADEM1FOR

Verein zur Förderung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Neunkirchen am Brand e.V. (Kirchbauverein) 1. Vorsitzender: Wilfried Hermann Tel. 9364

E-Mail: kbv@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de

Bank / Spendenkonto VR Bank Metropolregion Nürnberg eG
IBAN: DE72 7606 9559 0003 0130 81, BIC: GENODEF1NEA

Miteinander – Füreinander e.V. – Nachbarschaftshilfe in Neunkirchen Tel. 1680

1. Vorsitzender: Ralf Stechmann
telefonisch zu erreichen: montags – freitags 9 – 18 Uhr

Bank / Spendenkonto VR Bank Metropolregion Nürnberg eG
IBAN: DE 69 7606 9559 0003 0282 67, BIC: GENODEF1NEA

Diakonie für Kinder und Jugend in Neunkirchen e.V. Siehe S. 24

Gruppe	Termin/Thema	Ansprechpartner*in
Kirchenvorstand Neunkirchen	Monatlich Gemeindehaus Neunkirchen 15.04. / 20.05. → S.4	Pfr. Axel Bertholdt Tel. 883
Kirchenvorstand Ermreuth	Monatlich im Gemeindehaus Ermreuth 16.04. / 20.05. (Neunkirchen) → S.4	Pfr. Axel Bertholdt Tel. 883
Miteinander-Füreinander Vorstandssitzungen	Jeden 1. Di. im Monat 17.00 Uhr 07.04. / 05.05. → S.9	Ralf Stechmann Tel. 1665
Konzertteam	29.04., sonst nach Absprache	Ralf Sauer Tel. 908727
Krabbelgruppe des ökum. Familienstützpunktes	Mi. 9.30–11.00 Uhr (NK) → S. 25	Susanne Ulm Kontakt-Email: spielgruppe.fsp.nk@gmail.com

IMPRESSUM

Gemeindebote Redaktion: Werner Stiller, Iris Böcker, Pfr. Axel Bertholdt (ViSdP),
botenteam@neunkirchen-am-brand-evangelisch.de

Auflage 1900 Stück (zweimonatlich)

Redaktionsschluss nächster Bote: 15. Mai 2026

Gruppe	Termin/Thema		Ansprechpartner*in	
Eltern – Kind – Café Beratungszeiten des Familienstützpunkts	Di. Mo. (nicht in den Ferien!)	10.00-11.30 Uhr 8.00-9.00 Uhr → S.25	Natascha Söhner Tel. 0176-46125182	
Jungschar	Fr. (nicht in Ferien)	17.00-18.30 Uhr	Joella Berger	Tel. 0176-80685654
Gebetskreis	Einmal im Monat	Do., 20.00 Uhr	Ulrich Fontius	Tel. 908469
Ukraine-Treff	Mi., 15-17 Uhr – 14-tägig 15.04./29.04./13.05.		Pfr. Axel Bertholdt	Tel. 883
Konversation Ukrainer	Di.	19.00 Uhr	Karin Heinzl	
Man(n) trifft sich	Mi. monatlich 22.04./27.05.	19.30 Uhr → S.14	Wilfried Hermann Frank Melchner	Tel. 9364 Tel. 4599
Offenes Seniorencafé/ Seniorenkreis Neunkirchen	Mi. 14-tägig 08.04. / 22.04. / 06.05. / 20.05.	14.30 Uhr → S.11	Pfarramt Ulrike Schramm, Hanne Mairhofer, Tina Hermann	
Seniorentreff Ermreuth	2. Mi im Monat 08.04. / 13.03. (Ausflug)	14.00 Uhr → S.10	Pfarramt E Pfarramt NK	Tel. 09192 295 Tel. 09134 883
Frauencafé	Im Gemeindehaus Ermreuth		Ingrid Backöfer	Tel. 09192 6885
Geburtstagscafé	Monatlich i.d.R. Di. 23.04. / 19.05.	14.30-16.00 Uhr	Pfarramt	Tel. 883
Trauercafé	Aktuell keine Termine – bis Herbst 2026 pausiert das Trauercafé		Pfarramt	Tel. 883
Flötenkreis	Mo. (nicht in Ferien)	17.00 Uhr	Ute Springer	Tel. 9186
Träume- Singen zur Gitarre	Jd. Zweiten Mi. im Monat 08.04. / 13.05.	19.30 Uhr	Wilfried Hermann	Tel. 9364
Kantorei	Mo. 13.4./20.4./27.4./4.5./11.5./18.5.	20.00 Uhr → S.14	Chorsprecher: Dr. Eberhard Bänsch Tel. 0176-7479589	
Seniorenchor „Vergissmeinnicht“	Mo. 13.04./20.04./27.04. 04.05./11.05./18.05.	14.30-16.00 Uhr	Pfarramt	Tel. 883
Lost zunday (Band)	Nach Absprache		Christoph Jäschke	Tel. 5878
Posaunenchor Ermreuth	Do. (nicht in Ferien) im Gemeindehaus Ermreuth	19.30 Uhr → S.33	Alfred Heid	Tel. 09192-7567
Veeh-Harfen-Gruppe	Monatlich, Donnerstag 23.04.	15.00 Uhr	Stefanie Elflein	Tel. 707823
Literaturkreis	Jeden 2. Do. im Monat	19.30 Uhr	Gertrud Kufner Karin Wagner	Tel. 995595
Tanzen im Sitzen	Fr. 14-tägig 10.04. / 24.04. / 08.05. / 22.05.	14.00-15.30 Uhr	Inge Wehrfritz	Tel. 09192-998478
Tanzen verbindet Leib und Seele (Ökumen.)	Fr. monatlich 24.04. / 08.05.	19.00 Uhr	Stefanie Elflein	Tel. 707823

Alle Telefonnummern, wenn nicht anders angegeben, mit der Vorwahl 09134-
Wenn Sie Interesse an einer Gruppe haben, rufen Sie uns bitte an.

Musik und mehr

Sonntag, 17. Mai, 18.00 Uhr in der Christuskirche

Konzert-Gottesdienst mit dem Windsbacher Mädchenchor



Seit einem halben Jahr probt nun auf dem Windsbacher Chorcampus ein Mädchenchor. Er hat den gleichen künstlerischen Anspruch wie der weltberühmte Knabenchor, der ja bereits mehrmals zu einem Konzert in der Christuskirche zu Gast war.

Unter der fachkundigen Führung der aus Brasilien stammenden Chorleiterin Claudia Jennings erhalten die Mädchen eine hochwertige sängerisch-musikalische Ausbildung.

Im Konzert-Gottesdienst unter der Leitung von Pfarrer Horst

Stünzendörfer werden die Mädchen sowohl geistliche Chormusik von Heinrich Schütz und Josef Gabriel Rheinberger als auch die Jazz Missa Brevis von Will Todd darbringen.

Herzliche Einladung zu einer tollen Mischung von Klassik und Moderne – und den dazu passenden Gedanken und Texten aus der Bibel und von Horst Stünzendörfer!

Und im Anschluss gibt es – wie immer – die Gelegenheit zum Austausch bei „Sekt und Selters“.